

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 104/2014

### **Höffmann-Wissenschaftspreis 2014 geht an Prof. Dr. Vincenzo Pace**

**Universität Vechta vergibt zum vierten Mal den mit 10.000 Euro dotierten Wissenschaftspreis für Interkulturelle Kompetenz**

Der vierte Höffmann-Wissenschaftspreis für Interkulturelle Kompetenz geht nach Italien: Preisträger ist Prof. Dr. Vincenzo Pace von der Universität Padua. Der vom Reiseunternehmer Hans Höffmann gestiftete Preis ist mit 10.000 Euro dotiert, er wird jährlich vergeben und würdigt herausragende und wegweisende Arbeiten zu Themenfeldern der interkulturellen Kompetenz.

Der Preisträger Vincenzo Pace ist seit 1998 Professor für Soziologie und Religionssoziologie an der Universität Padua. In seiner Forschung befasst er sich u.a. mit den Themen Fundamentalismus, Soziologie des Islam, Religion und das Internet sowie Interkulturelle und Interreligiöser Dialog. An der Universität Padua hat seine Forschung und sein Engagement zur Soziologie des Islam zum Aufbau eines neuen Schwerpunktes und Einführung eines Masterprogrammes zum „Euro-Islam“ geführt, dem Pace als Direktor vorsteht.

Der Dialog zwischen Politik und religiösen Gemeinschaften, auf lokaler wie nationaler Ebene, ist dem Engagement Paces zuzurechnen, so die Gutachten zu seiner Bewerbung für den Wissenschaftspreis. Paces Forschung zu Christentum und Islam sei dabei stets gekennzeichnet von einer interkulturellen Perspektive, so das Gutachten weiter, mit der er z.B. die Entwicklung einer religiösen Vielfalt im katholisch geprägten Italien untersucht. Diese Themen setzte Pace auch in der Lehre um. So lehrte er in Italien, aber auch an Hochschulen in Amman, Madrid, Tunis, der Türkei und Brasilien.

Die Präsidentin der Universität Vechta, Prof. Dr. Marianne Assenmacher, zeigte sich überaus erfreut über die Wahl der Jury: „Ich freue mich sehr, dass wir für das Jahr 2014 wieder diesen herausragenden Preis an einen exzellenten Wissenschaftler vergeben können. Durch das Engagement von Hans Höffmann setzen wir auch als kleine Universität ein Zeichen für Interkulturelle Kompetenz und Kommunikation“, so Prof. Dr. Marianne Assenmacher, Präsidentin der Universität Vechta.

Der Preis wird im Beisein von Hans Höffmann am 22. Januar 2015 von der Universität Vechta im Rahmen eines öffentlichen Festaktes an Prof. Dr. Vincenzo Pace vergeben.

Bildunterschrift: Preisträger Prof. Dr. Vincenzo Pace. (Bild: Pace)

Vechta, 19. Dezember 2014

**Pressekontakt:**

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Geschäftsstelle der Präsidentin  
Marketing/Presse  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)